



AMTLICHE NACHRICHTEN

NIEDERÖSTERREICH

Nr. 10 / Jahrgang 2016 / St. Pölten, 31. Mai 2016

Start der Offensive für Herkunftskennzeichnung von Lebensmitteln in Niederösterreich

LH Pröll: „Setzen ganz bewusst auf Freiwilligkeit und Vorbildwirkung“



Starteten Offensive für Herkunftskennzeichnung von Lebensmitteln: Landwirtschaftskammer-Präsident Ing. Hermann Schultes, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und SeneCura-CEO Anton Kellner, MBA. (v.l.n.r.). (Foto: Filzwieser)

Im Rahmen einer Pressekonferenz informierten Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Landwirtschaftskammer-Präsident Ing. Hermann Schultes und SeneCura-CEO Anton Kellner, MBA über die Aktion „Gut zu wissen“ der Landwirtschaftskammer Niederösterreich im SeneCura Sozialzentrum Grafenwörth. Dabei wurde ein gemeinsames Bekenntnis zu mehr Transparenz bei der Herkunftskennzeichnung von Lebensmitteln

abgegeben. Ab Sommer wird in den Großküchen des Landes Niederösterreich die regionale Herkunft von Fleisch und Eiern auch sichtbar gemacht.

„Gut zu wissen“

Eine derartige Initiative österreichweit durchzuführen sei keine Selbstverständlichkeit, gratulierte Landeshauptmann Pröll zur Aktion. Damit werde ein guter Weg eingeschlagen, daher beteilige sich auch das Land Niederösterreich daran. Es gelte „eine enge Brücke zu schlagen

zwischen Produzenten und Konsumenten“, so Pröll. „Das ‚Gut zu wissen‘-Siegel ist keine Zusatzbelastung für die Wirte. Jeder, der kennzeichnen will, kann das tun. Wir setzen bei dieser Aktion ganz bewusst auf Freiwilligkeit und Vorbildwirkung“, so der Landeshauptmann.

„Man ist, was man isst“, sagte Pröll, dass dieser Spruch ein 3-faches Plädoyer sei: „für gesunde Lebensmittel, für eine bewusste Ernährung und für eine regionale abgestimmte Lebensmittelproduktion“. Das Land

Niederösterreich wolle Vorbild sein durch die Teilnahme an der Aktion. Überall, dort, wo man die Verantwortung trage, welche Lebensmittel verwendet werden, werde die Aktion ab Sommer durchgeführt: in der Landhausküche, in den Großküchen der Pflegeheime und Kliniken und bei der Verpflegung in den Landesschulen. Dabei beginne man nicht von Null. „Wir waren in der Vergangenheit bereits sehr intensiv darauf bedacht nach heimischen Produkten zu greifen. Über 90 Prozent der Produkte kommen aus Niederösterreich“, so der Landeshauptmann. 80 Prozent der Fleischprodukte würden aus Niederösterreich kommen und der Bio-Anteil betrage zwischen 40 und 80 Prozent, diesen Wert wolle man natürlich steigern.

Mit der Kennzeichnung der regionalen Herkunft von Fleisch und Eiern wolle man „Transparenz und Sicherheit“ geben. Man wolle damit „ein Vorbild für andere Großküchen sein“, so Pröll. „Wir

Bergrettung:
Neuer Landesleiter
NÖ Landeskliniken:
Regionale Wertschöpfung
Garten Tulln:
2-millionste Besucherin
NÖ beim Bundesjugend-
redewettbewerb





wollen das Bewusstsein für regionale Lebensmittel entsprechend stärken", betonte der Landeshauptmann, dass man bewusst machen müsse, „dass jeder Griff ins Regal eine politische Aktion ist" und man damit Produktionsbedingungen, Qualitätsstandards und die Handelsstruktur beeinflusse. Außerdem werde mit der Aktion „die regionale Wirtschaft entsprechend unterstützt". Man sichere damit Arbeitsplätze und die Nahversorgung. „Wir schaffen eine Identifikation zwischen Konsumenten und Produzenten", so der Landeshauptmann. Jede und jeder habe die Chance „einen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz zu leisten", so der Landeshauptmann.

Rückgrat

„Die Landwirtschaft ist und bleibt das Rückgrat einer gesunden Bevölkerung", betonte Pröll, dass man den Anteil der landwirtschaftlichen Bevölkerung, der derzeit vier Prozent betrage, so stärken müsse, dass damit den Konsumenten Sicherheit gegeben werden könne. Landwirtschaftskammer-Präsident Schultes sagte, dass man als Ankündigung zur Woche der Landwirtschaft, die von 12. bis 19. Juni stattfindet, auf die Aktion „Gut zu wissen" aufmerksam machen wolle. Die Landwirtschaftskammer Niederösterreich sei mit diesem Thema Vorreiter. „Wir wissen, dass das Heimatbewusstsein im-

mer stärker wird", betonte Schultes, dass es daher für die Konsumenten immer wichtiger werde zu wissen, woher die Lebensmittel, die sie konsumieren, kommen. Unterstützt werde die Aktion vom Land Niederösterreich, SeneCura und Gastronomen wie Josef Donhauser, Eigentümer der Gastronomiegruppe DoN. „Wir wollen eine gesetzlich verpflichtende Kennzeichnung von Fleisch und Eiern in der öffentlichen Verpflegung, in Kantinen, Schulen und Kindergärten", so Schultes über die Forderung der Landwirtschaft. „Wir leben im internationalen Wettbewerb als Bauern", so Schultes.

„Eine gesunde und nachhal-

tig produzierte Ernährung trägt zum Wohlbefinden und zur Lebensqualität unserer Bewohnerinnen und Bewohner bei", so Anton Kellner, CEO SeneCura. Vor fünf Jahren habe man daher in den SeneCura Häusern damit begonnen, mehrmals täglich nach dem Motto „Genussvoll G'sund" zu kochen und regionale Produkte aus der Umgebung zu verwenden und auch darüber zu informieren. Mit SV Österreich, dem Betreiber der Küche von SeneCura, habe man dafür einen guten Kooperationspartner. Man werde diesen Weg weitergehen, betonte Kellner, dass ab heute die Aktion „Gut zu wissen" in allen Häusern durchgeführt werde.

Neuer Landesleiter der Bergrettung bei Landeshauptmann Pröll



Im April dieses Jahres übernahm MR Dr. Wolfgang Ladenbauer die Funktion des Landesleiters der Bergrettung NÖ/Wien, Thomas Prigl wurde zum Stellvertreter gewählt. Die beiden neuen Landesleiter waren zum Antrittsbesuch bei Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ins NÖ Landhaus nach St. Pölten gekommen. (Foto: Pfeiffer)

Rund 1.300 ehrenamtliche Mitglieder hat die Bergrettung Niederösterreich/Wien. Im April dieses Jahres übernahm MR Dr. Wolfgang Ladenbauer die Funktion des Landesleiters, Thomas

Prigl wurde zum Stellvertreter gewählt. Jetzt waren die beiden neuen Landesleiter zum Antrittsbesuch bei Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ins NÖ Landhaus nach St. Pölten gekommen.

Sicherheitsfaktor

„Die Bergrettung ist ein wichtiger Eckpfeiler für das Rettungswesen im Land und damit auch ein wesentlicher Sicherheitsfaktor", zeigt sich Landeshauptmann Pröll überzeugt: „Gleichzeitig ist die Bergrettung auch eine zentrale Säule für das Ehrenamt in Niederösterreich. Diese Einsatzbereitschaft verdient unsere größte Anerkennung. Darum bedanke ich mich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bergrettung, und dem neuen Führungsteam wünsche ich alles Gute für diese verantwortungsvolle Aufgabe."

Der 67-jährige Wolfgang Ladenbauer hat bereits in den Jahren 1997 bis 2010 die Geschicke des Vereins geleitet. Der pensionierte Mediziner war von 2000 bis 2010 auch als Vizepräsident des Bundesverbandes aktiv. Der Wiener, der in der Schneeberg-Gemeinde Puchberg einen Zweitwohnsitz hat, ist seit 1972 Mitglied der ansässigen Ortsstelle. Stellvertreter Thomas Prigl ist 46 Jahre alt, beruflich als Berufsschullehrer und Baumeister tätig und bei den Reichenauer Bergrettern aktiv.



NÖ Landeskliniken tragen stark zur regionalen Wertschöpfung bei



In der Küche des Universitätsklinikums St. Pölten: Dipl. KH-BW Helmut Krenn, Kaufmännischer Direktor der NÖ Landeskliniken-Holding, Landesrat Mag. Karl Wilfing und Küchenchef Martin Knabb. (v.l.n.r.)

(Foto: Filzwieser)

Im Rahmen einer Pressekonferenz im Universitätsklinikum St. Pölten informierten Landesrat Mag. Karl Wilfing und Dipl. KH-BW Helmut Krenn, Kaufmännischer Direktor der NÖ Landeskliniken-Holding, zum Thema „Regionalität und Bio-Produkte in den NÖ Landes- und Universitätskliniken“. Landesrat Wilfing sprach von einer Erfolgsgeschichte. Die niederösterreichischen Spitäler seien „nicht nur hervorragende Gesundheitsversorger, sondern tragen auch sehr stark zur regionalen Wertschöpfung bei“.

Die NÖ Landeskliniken-Holding sei der größte Gesundheitsanbieter Österreich, sagte Wilfing und belegte dies mit folgenden Zahlen: rund 20.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, rund 170.000 operative Leistungen im Jahr, 358.000 stationäre Aufenthalte im Jahr 2015 und rund 32.000 tagesklinische Aufenthalte im Jahr 2015. Durch die Übernahme aller Landeskliniken unter ein gemeinsames Dach sei neben der strategischen Planung der Gesundheitsversorgung nun auch ein gemeinsamer Einkauf für alle Standorte möglich. Dabei konnten in den vergangenen Jahren, gerade was medizinische Geräte und Synergie-Effekte durch beispielsweise größere Mengen betreffe, rund 500 Millionen Euro eingespart werden, die wieder in den Betrieb der Spitäler reinvestiert worden seien, so der Landesrat.

Regionalität

Ein wesentlicher Faktor der niederösterreichischen Politik sei ganz klar die Regionalität, so Wilfing, der betonte, dass diese trotz des zentralen Einkaufs weiterhin im Mittelpunkt stehe. „Insgesamt wurden im Vorjahr 18,3 Millionen Euro für Lebensmittel ausgegeben“, so Wilfing. Davon seien 76,6 Prozent lokal beschafft und direkt von regionalen Zulieferern an die Kliniken geliefert worden, 23,4 Prozent hingegen seien zentral beschafft worden. Diese beiden Werte seien in den vergangenen Jahren stabil geblieben. „Beim Einkauf der Lebensmittel verbleibt der Löwenanteil der Wertschöpfung in Niederösterreich: 13,4 Millionen Euro, das sind 73,1 Prozent bleiben in Niederösterreich“, so Wilfing. Im Vergleich dazu: 2,5 Millionen Euro (13,8 Prozent) gehen nach Wien, 2,3 Millionen Euro (13 Prozent) in die restlichen Bundesländer und 12.132 Euro (0,1 Prozent) ins Ausland. 2015 seien in den niederösterreichischen Spitalern 2,5 Millionen Semmeln, 51 Tonnen Reis, 954.602 Liter Milch, 164 Tonnen Rindfleisch, 578.782 Eier und 590 Tonnen frisches Gemüse verbraucht worden. Erfreulich dabei sei, „dass wir den Anteil an Bio-Lebensmitteln kontinuierlich steigern konnten“, so Wilfing. So waren es im Jahr 2004 noch rund 15 Prozent, im Jahr 2015 bereits 30,2 Prozent. „Das ist eine Steigerung von über

100 Prozent und zeigt, dass der regionale Ankauf sehr hoch ist“, so der Landesrat, der betonte, dass man eine „Stütze der regionalen Wirtschaft“ sein wolle.

Die größte Küche der niederösterreichischen Spitäler sei die des Universitätsklinikums St. Pölten mit 2.000 Quadratmeter Nutzfläche, 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Täglich würden hier 6.000 Portionen ausgegeben werden. Der Jahresverbrauch liege bei 70 Tonnen Rindfleisch, 27 Tonnen Erdäpfel, 53 Tonnen Gemüse, 130.000 Litern Milch und 151.000 Eiern. „Insgesamt arbeiten in den Spitalsküchen rund 720 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die jährlich mehr als 7,5 Millionen Portionen Essen zubereiten“, erklärte Wilfing, dass davon rund 1,4 Millionen Portionen an Kindergärten, Pflegeheime, Schulen und Sozialorganisationen (Essen auf Rädern) geliefert werden.

Der Faktor „Speisen“ sei in einem Krankenhaus ganz wichtig, so Wilfing. Dieser gehöre zum Wohlfühlen und damit zu einem positiv verlaufenden Genesungsprozess. Die letzte Patientenbefragung zeige, dass die Zufriedenheit mit den Speisen in den NÖ Landeskliniken sehr hoch sei: 85,62 von 100 möglichen Punkten. Das sei darauf zurückzuführen, „dass die Küchenteams hervorragende Arbeit leisten und mit großer Freude arbeiten“, so Wilfing. „Fast alle unsere Spitalsküchen sind ‚Vitalküche+‘ zertifiziert“, so der Landesrat. Einzig und allein Mödling sei noch nicht zertifiziert, weil sich die Küche aufgrund des Umbaus noch im Provisorium befindet und daher noch nicht alle Kriterien erfülle.

13 Millionen Euro

Über 13 Millionen Euro bleiben durch den regionalen Lebensmitteleinkauf direkt bei den Bauern und regionalen Zulieferern, so Wilfing, der betonte: „Wir werden auch in Zukunft ganz klar auf Regionalität setzen.“ In den NÖ Landeskliniken werde in erster Linie biologisch-regional, weiters regional und dann niederösterreichweit eingekauft, so der Kaufmännische Direktor der NÖ Landeskliniken-Holding Krenn. Alles, was Frischware wie Fisch, Geflügel, Gemüse, etc. betreffe, werde weitestgehend regional besorgt. Trockenware und beispielsweise Mineralwasser würden zentral ausgeschrieben werden. „Danke an die Politik, die uns bei unserem Tun unterstützt“, so Krenn.



Erfolgsgeschichte Garten Tulln: 2-millionste Besucherin begrüßt



Franz Gruber, MSc, Geschäftsführer der Garten Tulln, und Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Johanna Mikl-Leitner mit der 2-millionsten Besucherin Yvonne Rodax und ihrer Tochter Alina Rodax aus Edlitz. (v.l.n.r.) (Foto: Filzwieser)

Die Garten Tulln öffnete erstmals im Jahr 2008 ihre Tore und konnte bereits im ersten Jahr über 300.000 Besucherinnen und Besucher begrüßen. Früher als erwartet wurde im Jahr 2011 die Eine-Million-Marke geknackt. Nun wurde auf der Garten Tulln

die zweimillionste Besucherin empfangen: Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Johanna Mikl-Leitner und Geschäftsführer Franz Gruber, MSc gratulierten der Familie Rodax aus Edlitz. Neben einer Führung durch die Gärten, einem Blumenstrauß und einem Geschenkkorb erhielt die Familie eine Saisonkarte.

Top-Ausflugsziel

„Der Garten bietet so viele Möglichkeiten für uns Menschen und ist auch Heimat von vielen Pflanzen und Tieren. Auf der Garten Tulln kann man viele Gestaltungsideen und Pflegetipps für den Garten zu Hause einholen. Davon konnten sich seit der Eröffnung bereits zwei Millionen Gäste überzeugen“, freut sich Landeshauptmann-Stellvertreterin Mikl-Leitner. Die größte ökologische Gartenschau Europas ist eine Dauereinrichtung und hält sich streng an die Kriterien der Aktion „Natur im Garten“ und verzichtet auf Pestizide, chemisch-synthetische Dün-

gemittel und Torf. Neben der Auszeichnung als Top-Ausflugsziel in Niederösterreich ist die Gartenschau seit 2014 Botanischer Garten und EMAS zertifiziert.

Der gemeinsame Standort der Garten Tulln mit der Aktion „Natur im Garten“ ist Grundlage für ein umfassendes Gartenkompetenzzentrum und ist somit eine Wissenszentrale für alle Gartenthemen. „Die Garten Tulln ist mit über 60 Schau- und Mustergärten mehr als eine ökologische Gartenschau. Sie ist Erholungs- und Freizeitor, Forschungs- und Bildungsrichtung, Kinderparadies, nationales und internationales Vorzeigebispiel für das ökologische Gärtnern“, erklärt Geschäftsführer Gruber.

Tipp

Tipp: Am 5. Juni findet der Gesundheitstag der NÖ Apothekerinnen und Apotheker auf der Garten Tulln statt. Von 9 bis 18 Uhr erwartet die Gäste ein gesundes Programm. Weitere Informationen sind unter www.die-gartentulln.at online abrufbar.

NÖ holt Silber und Bronze beim Bundesjugendredewettbewerb



Im Bild von links nach rechts: Amtsführender Präsident des Landesschulrates für Niederösterreich Mag. Johann Heuras, Schülerin Nermina Ticevic, Landesrat Mag. Karl Wilfing, Dr. Harald Tanzer vom Stift Seitenstetten. (Foto: Burchhart)

Einen großen Erfolg konnte das Bundesland Niederösterreich beim Bundesjugendredewettbewerb in Graz erzielen. Der Schüler Elvis Rujanac von der Landesberufsschule Baden konnte in der Kategorie „Klassische Rede“ der Berufsschulen mit dem Thema „Migration - Integration - Illusion?“ den zweiten Platz erreichen. Ebenfalls die Silbermedaille errang Nermina Ticevic vom Stiftsgymnasium Seitenstetten in der Kategorie „Klassische Rede“ der Höheren Schulen zum Themabereich „Rassismus - endet mit uns“. Die Schülerin Brigitte Zöchbauer von der Fachschule Unterleiten konnte in der Kategorie „Klassische Rede“ der Mittleren Schulen mit dem Thema „Flüchtlinge in Österreich - ja oder nein?“ den dritten Platz erreichen.

Plattform

„Ich gratuliere den niederösterreichischen Rednerinnen und Rednern zu ihrer hervorragenden Leistung beim Bundesfinale. Der Redewettbewerb ist eine wichtige Plattform zur Förderung von Talent, Courage und Redegewandtheit. Ich danke den jungen Menschen für ihr Engagement und ihren Mut, zu verschiedenen Themen Stellung zu beziehen und somit einen wesentlichen Beitrag zur Belebung der Demokratie zu leisten“, so Wilfing. Beim Bundesjugendredewettbewerb traten die in den neun Landesbewerben gekürten Siegerinnen und Sieger der 8. Schulstufen, Polytechnischen Schulen, Berufsschulen sowie der Mittleren und Höheren Schulen in den Kategorien „Klassische Rede“, „Spontanrede“ und „Sprachrohr“ gegeneinander an. Die Konkurrenz war groß. Insgesamt stellten sich mehr als 70 Bewerber aus allen Bundesländern und aus Südtirol der Jury.

Inhalt

Kundmachungen

- 5 Apotheke
- 5 Nationalratswahl 2013
- 5 Kollektivverträge
- 5 Umweltverträglichkeitsprüfungen
- 7 Verordnungen der NÖ Agrarbezirksbehörde
- 9 Werttarif für Schlachtschweine

Ausschreibungen

- 9 Diverse
- 10 Hochbau
- 10 Straßenbau
- 15 Brückenbau



Apotheke

WBA5-S-1421/002

Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt über einen **Antrag um Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke in 2812 Hollenthon, Kirchenplatz 1/3**. Gemäß §§ 48 und 53 Apothekengesetz wird verlautbart, dass **Frau Dr. Daniela Raychart**, Ärztin für Allgemeinmedizin, wohnhaft in 2700 Wiener Neustadt, Ulschalkgasse 34, die Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke am Ordinationsstz in 2812 Hollenthon, Kirchenplatz 1/3 gem. § 29 Apothekengesetz beantragt hat. Inhaber von öffentlichen Apotheken können etwaige Einsprüche hinsichtlich der Bedarfsfrage innerhalb von 6 Wochen, vom Tag dieser Verlautbarung an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt schriftlich einbringen. Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Für den Bezirkshauptmann
Mag. Biffl



Landeswahlbehörde (NRWO)

LANDESWAHLBEHÖRDE (NRWO) beim
AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG

IVW2-WA-117/005-2016

Nationalratswahl 2013

BM a.D. Gabriele Heinisch-Hosek;

Erneute Zuweisung des Mandates

Frau BM a.D. Gabriele Heinisch-Hosek hat gem. § 111 Abs. 1 der Nationalrats-Wahlordnung 1992 (NRWO) erklärt, ihr anlässlich ihrer Bestellung als Mitglied der Bundesregierung zurückgelegtes Mandat auf dem Landeswahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Österreichs (SPÖ) aufgrund ihres Ausscheidens als Mitglied der Bundesregierung wieder anzunehmen.

Frau BM a.D. Gabriele Heinisch-Hosek, geb. 1961, wh. in 2353 Guntramsdorf, wird gemäß § 111 Abs. 1 der Nationalrats-Wahlordnung 1992 (NRWO) auf das Mandat der SPÖ am Landeswahlvorschlag für den Landeshwahlkreis 3 – Niederösterreich, mit Wirkung vom 19. Mai 2016 berufen.

Der 2. Landeswahlleiter-Stellvertreter
Mag. Anerinhof
Abteilungsleiter



Kollektivverträge

LF1-LW-129/097-2016

Änderung zum Kollektivvertrag für die Arbeiter in den Betrieben der NÖ Winzergenossenschaften sowie der Winzerhausvertriebsgesellschaft

Der Österreichische Raiffeisenverband hat am 13. Jänner 2016 eine Änderung zum Kollektivvertrag für die Arbeiter in den Betrieben der NÖ Winzergenossenschaften sowie der Winzerhausvertriebsgesellschaft abgeschlossen, welcher mit 1. Jänner 2016 in Kraft getreten ist. Diese Änderung zum Kollektivvertrag wurde vom Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft PRO-GE, Branchen- und Kollektivvertragsbüro am 12. April 2016 gemäß § 44 Abs. 1 NÖ Landarbeitsordnung 1973 bei der Obereinigungskommission am Sitze des Amtes der NÖ Landesregierung hinterlegt.

Die Vertragsparteien besitzen Kollektivvertragsfähigkeit gemäß § 40 Abs. 1 NÖ Landarbeitsordnung 1973.

Obereinigungskommission beim
Amt der NÖ Landesregierung
Die Vorsitzende
Dr. Gyenge



LF1-LW-129/098-2016

Änderungen zum Kollektivvertrag für die Arbeiter in den Raiffeisen-Lagerhäusern in Niederösterreich und deren Betrieben

Der Österreichische Raiffeisenverband hat am 22. Februar 2016 Änderungen zum Kollektivvertrag für die Arbeiter in den Raiffeisen-Lagerhäusern in Niederösterreich und deren Betrieben abgeschlossen, welche mit 1. März 2016 in Kraft getreten sind. Diese Änderungen zum Kollektivvertrag wurden vom Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft PRO-GE, Branchen- und Kollektivvertragsbüro am 12. April 2016 gemäß § 44 Abs. 1 NÖ Landarbeitsordnung 1973 bei der Obereinigungskommission am Sitze des Amtes der NÖ Landesregierung hinterlegt.

Die Vertragsparteien besitzen Kollektivvertragsfähigkeit gemäß § 40 Abs. 1 NÖ Landarbeitsordnung 1973.

Obereinigungskommission beim
Amt der NÖ Landesregierung
Die Vorsitzende
Dr. Gyenge



Umweltverträglichkeitsprüfungen

RU4-U-775/033-2016

AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG

Abteilung Umwelt- und Energierecht – RU4

Edikt

Zustellung eines Schriftstückes im Großverfahren

gemäß § 44a ff AVG

Kundmachung gemäß § 17 Abs. 7 UVP-G 2000

(Zl.: RU4-U-775/033-2016)

Im Verfahren zum **Vorhaben „Windpark Prinzendorf III“**, wurde der Antrag nach § 5 Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 - UVP-G 2000 gemäß § 44a Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG) mit Edikt vom 10. Juli 2015 im NÖ Kurier, der NÖ Krone, im Amtsblatt der Wiener Zeitung und zusätzlich in den Amtlichen Nachrichten Niederösterreich (Amtsblatt) kundgemacht.

Wir teilen in dieser Angelegenheit mit, dass das nachstehende Schriftstück beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Energierecht - RU4, 3109 St. Pölten, Neue Herrengasse, Haus 16, Erdgeschoss, sowie bei den Standortgemeinden Hauskirchen und Neusiedl an der Zaya, während der jeweiligen Amtsstunden für jedermann zur Einsicht aufliegt:

Antragsteller: Windkraft Simonsfeld AG, vertreten durch die Schönherr Rechtsanwälte GmbH, Schottenring 19, 1010 Wien.

Inhalt: Bescheid der NÖ Landesregierung vom 03. Mai 2016 gemäß § 17 UVP-G 2000, Zl. RU4-U-775/029-2016: Erteilung einer Genehmigung für das Vorhaben „Windpark Prinzendorf III“.

Der Bescheid gilt mit Ablauf von zwei Wochen nach der Verlautbarung dieses Ediktes als zugestellt. Eine spätere Zusage bzw. Ausfolgung löst daher keine Zustellung aus.

Der Bescheid kann auch unter der Adresse <http://www.noegv.at/Umwelt/Umweltschutz/Umweltrecht-aktuell.html> im Internet eingesehen werden. Den Beteiligten wird auf Verlangen eine Ausfertigung des Schriftstückes ausgefolgt und den Parteien des Verfahrens auf Verlangen zugesendet.

Rechtsgrundlagen: §§ 44a, 44f des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 (AVG), § 17 Abs. 7 und Abs. 8 des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 (UVP-G 2000).

NÖ Landesregierung
Im Auftrag
Mag. Sekyra





RU4-U-717/041-2015

**AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG
Abteilung Umwelt- und Energierecht – RU4
Kundmachung**

**des Änderungsantrags im Großverfahren –
Edikt zu Kennzeichen RU4-U-717/041-2015**

Gemäß § 44a und § 44b des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 – AVG und gemäß § 18b des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 – UVP-G 2000 wird kundgemacht:

1. Gegenstand des Antrags:

Die ÖKOENERGIE Beteiligungs GmbH hat mit Eingabe vom 14. Dezember 2015 den Antrag auf Erteilung einer Genehmigung gem. § 18b Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz - UVP-G 2000 bei der NÖ Landesregierung als UVP-Behörde für das **Vorhaben „Windpark Großengersdorf II“** gestellt. Mit Schriftsatz vom 14. März 2016 wurde eine Namensänderung der Antragstellerin auf ÖKOENERGIE WP Großengersdorf GmbH bekanntgegeben.

Über den Antrag ist von der NÖ Landesregierung als zuständigen UVP-Behörde ein Verfahren nach den Bestimmungen des § 18b UVP-G 2000 durchzuführen und mit Bescheid zu entscheiden.

2. Beschreibung des Vorhabens:

Mit Bescheid vom 20. Mai 2014, RU4-U-717/020-2014, wurde das Vorhaben „Windpark Großengersdorf II“ genehmigt. Die ÖKOENERGIE WP Großengersdorf GmbH hat nunmehr die Abänderung des Genehmigungsbescheides beantragt.

Folgende Änderungen sind beabsichtigt:

a) Änderung der Trasse der externen Windparkverkabelung (Netzableitung):

-) Auf Grund der technischen Rahmenbedingungen, welche nunmehr seitens des Netzbetreibers Netz NÖ GmbH im Detail vorliegen, wird die Trasse der externen Windparkverkabelung (Netzableitung), welche den Windpark mit dem Umspannwerk Bockfließ verbindet, ins Vorhaben mit aufgenommen.
-) Vorhabensgrenze stellen die windparkseitigen 20-kV Kabelendverschlüsse in der 20 kV-Übergabestation im Umspannwerk Bockfließ dar.
-) Die Verkabelung der externen Windparkverkabelung (Netzableitung) verläuft ausgehend von der Windkraftanlage WKA GE II-2 zum UW Bockfließ.
-) Die geplante Übergabestation im Nahbereich des Windparks (nahe WKA GE II-4) entfällt.
Änderung der Trasse der internen Windparkverkabelung (Verbindung zwischen den WKA):
-) Durch den Entfall der Übergabestation im Nahbereich des Windparks (nahe WKA GE II-4) wird auch die Trasse der internen Windparkverkabelung geändert.
-) Die bisher 4 Verkabelungsstränge von den einzelnen Windkraftanlagen (WKA) zur Übergabestation werden nunmehr durch einen zusammenfassenden Kabelstrang ersetzt.
-) Die Verkabelungstrasse der internen Windparkverkabelung verläuft nunmehr ausgehend von der WKA GE II-1 über die WKA GE II-3 zur WKA GE II-4 und weiter zur WKA GE II-2.

b) Von der Änderung gem. § 18b UVP-G 2000 sind die Gemeinden Großengersdorf, KG Großengersdorf (Windpark und Windparkverkabelung) und Bockfließ, KG Bockfließ (Windparkverkabelung) als Standortgemeinden betroffen.

3. Zeit und Ort der möglichen Einsichtnahme:

Ab 18. Mai 2016 bis einschließlich 04. Juli 2016 liegen der Ge-

nehmigungsantrag und die Projektsunterlagen inklusive den Stellungnahmen der beigezogenen Sachverständigen in den Gemeinden Großengersdorf und Bockfließ sowie beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Energierecht, während der jeweiligen Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

4. Hinweise:

Ab 18. Mai 2016 **bis einschließlich 04. Juli 2016** besteht die Möglichkeit, schriftliche **Einwendungen** zum Vorhaben bei der NÖ Landesregierung, per Adresse: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Energierecht (RU4), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, einzubringen.

Wird wie gegenständlich ein Antrag durch Edikt kundgemacht, so hat dies zur Folge, dass Personen ihre Stellung als Partei verlieren, soweit sie nicht rechtzeitig, also ab 18. Mai 2016 bis einschließlich 04. Juli 2016, bei der Behörde schriftlich Einwendungen erheben (§ 44b AVG).

Die Beteiligten können sich von den Unterlagen Abschriften selbst anfertigen oder auf ihre Kosten Kopien oder Ausdrucke erstellen lassen. Soweit die Akten elektronisch geführt werden, kann den Beteiligten auf Verlangen die Akteneinsicht in jeder technisch möglichen Form gewährt werden.

5. Zustellung von Schriftstücken:

Es wird darauf hingewiesen, dass sämtliche Schriftstücke in diesem Verfahren durch Edikt zugestellt werden können.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. Sekyra



RU4-U-794

**AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG
Abteilung Umwelt- und Energierecht
Kundmachung**

**Anberaumung einer mündlichen Verhandlung und
Zustellung von Schriftstücken im Großverfahren,
Edikt zu Kennzeichen RU4-U-794**

Gemäß den §§ 44a ff, insbesondere § 44d und § 44f, des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 – AVG und gemäß § 16 und § 17 Abs. 7 und Abs. 8 des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 – UVP-G 2000 wird kundgemacht:

Die evn naturkraft Erzeugungsgesellschaft m.b.H., vertreten durch die HASLINGER / NAGELE & PARTNER RECHTSANWÄLTE GMBH, hat mit Eingaben vom 12.06.2015 und 05.04.2016 den Antrag auf Erteilung einer Genehmigung nach dem UVP-G 2000 bei der NÖ Landesregierung als UVP-Behörde für das **Vorhaben „Windpark Gnadendorf - Stronsdorf“** gestellt.

Über den Antrag ist von der NÖ Landesregierung als der zuständigen UVP-Behörde ein Umweltverträglichkeitsprüfungsverfahren im vereinfachten Verfahren nach den Bestimmungen des UVP-G 2000 durchzuführen und mit Bescheid zu entscheiden.

1. Beschreibung des Vorhabens:

Die evn naturkraft Erzeugungsgesellschaft m.b.H. beabsichtigt in der Gemeinde Gnadendorf sowie der Marktgemeinde Stronsdorf, Bezirk Mistelbach, die Errichtung und den Betrieb des Windparks Gnadendorf-Stronsdorf. Teile der Verkabelung befinden sich zusätzlich in den Gemeinden Gaubitsch und Laa/Thaya, Bezirk Mistelbach.

Der geplante Windpark besteht aus 8 Windkraftanlagen (WKA) des Typs Vestas V 126 3.3 mit einer Engpassleistung von je 3,3 MW, einem Rotordurchmesser 126 m, einer Naben-



höhe von 137 m bzw. 117 m und einer Gesamthöhe von ca. 200 m bzw. 180 m. In Summe beträgt die Gesamtnennleistung 26,4 MW.

Die Kabelleitungen für den Anschluss der WKA verlaufen in den Standortgemeinden Gnadendorf und Stronsdorf sowie den Gemeinden Gaubitsch und Laa/Thaya. Die erzeugte Energie wird mittels Mittelspannungserdkabel über das interne 20 kV Windparknetz zum Umspannwerk (UW) Laa/Thaya geleitet. Die Vorhabensgrenze aus elektrotechnischer Sicht stellen die windparkseitigen Kabelendverschlüsse der jeweiligen Kabelanschlussleitungen im UW Laa/Thaya dar.

2. Mündliche Verhandlung:

Gemäß § 16 UVP-G 2000 wird über das Ansuchen der evn naturkraft Erzeugungsgesellschaft m.b.H. eine mündliche Verhandlung anberaumt. Diese findet am **21.06.2016 und 22.06.2016, Beginn jeweils um 09:00 Uhr**, im Gemeindezentrum Gnadendorf, 2152 Gnadendorf 15, statt. Parteistellung im anhängigen Verfahren kommt all jenen zu, die dem Parteienkreis des § 19 UVP-G 2000 zugerechnet werden können und, soweit sie nicht als Formalparteien am Verfahren zu beteiligen sind, eine rechtserhebliche Einwendung gemäß § 44b Abs. 1 AVG während der öffentlichen Auflage vom 29.09.2015 bis einschließlich 12.11.2015 erhoben haben.

Lassen sich Beteiligte und ihre gesetzlichen Vertreter bei der Verhandlung vertreten, müssen die Vertreter eigenberechtigt und zur Abgabe von Erklärungen ermächtigt sein. Bevollmächtigte haben sich durch eine schriftliche, auf Namen oder Firma lautende Vollmacht auszuweisen. Vor der Behörde kann eine Vollmacht auch mündlich erteilt werden; zu ihrer Beurkundung genügt ein Aktenvermerk. Schreitet eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person ein, so ersetzt die Berufung auf die ihr erteilte Vollmacht deren urkundlichen Nachweis (§ 10 Abs. 1 AVG).

3. Zustellung von Schriftstücken:

In diesem Zusammenhang wird mitgeteilt, dass nachstehende Schriftstücke

- die Antragsänderung und Stellungnahme vom 05.04.2016
- die Zusammenfassende Bewertung der Umweltauswirkungen inkl. Bedingungen, Maßnahmen und Auflagen sowie Befristungen und
- die fachliche Auseinandersetzung mit den eingelangten Stellungnahmen/Einwendungen und
- die zugrunde gelegten (Teil-) Gutachten in den Gemeinden Gnadendorf, Stronsdorf, Gaubitsch, Laa/Thaya sowie beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Energierecht – RU4, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, während der jeweiligen Amtsstunden vom 20.05.2016 bis 18.07.2016 zur öffentlichen Einsicht aufliegen.

Die Schriftstücke gelten mit Ablauf von zwei Wochen nach der Verlautbarung dieses Ediktes als zugestellt.

4. Hinweise:

- Es wird darauf hingewiesen, dass weiterhin sämtliche Schriftstücke in diesem Verfahren durch Edikt zugestellt werden können.
- Dieses Edikt wird auch an der Amtstafel bei den Standortgemeinden kundgemacht.
- Die bezeichneten Schriftstücke können unter der Adresse <http://www.noe.gv.at/Umwelt/Umweltschutz/Umweltrecht-aktuell.html> auch im Internet während der nächsten acht Wochen eingesehen werden.
- Zu den bezeichneten Schriftstücken kann gemäß § 45 Abs. 3 AVG von den Parteien des Verfahrens eine schriftliche Stellungnahme bei der UVP-Behörde bis längstens 10. Juni 2016 eingebracht werden.
- Gemäß § 44f Abs. 2 AVG hat die Behörde das Schriftstück

- während der Amtsstunden mindestens acht Wochen zur öffentlichen Einsicht aufzulegen,
- ist Verfahrensparteien auf Verlangen eine Ausfertigung des Schriftstückes zuzusenden,
- ist sonstigen Beteiligten auf Verlangen eine Ausfertigung des Schriftstückes auszufolgen und
- ist nach Maßgabe der vorhandenen technischen Möglichkeiten das Schriftstück im Internet bereitzustellen.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Dipl.-Ing. Gerersdorfer



Verordnungen der NÖ Agrarbezirksbehörde

ABB-E-180/0001

Zusammenlegungsverfahren Obergrünbach

Erhaltungsgemeinschaft Obergrünbach

Die NÖ Agrarbezirksbehörde hat am 19.5.2016 aufgrund des § 14 Abs. 7 des Flurverfassungs-Landesgesetzes 1975 (FLG), LGBl. 6650, verordnet:

Verordnung über die Bildung der

Erhaltungsgemeinschaft Obergrünbach

§ 1

Die NÖ Agrarbezirksbehörde bildet die Erhaltungsgemeinschaft Obergrünbach in der Marktgemeinde Karlstein

§ 2

Die Satzungen für die Erhaltungsgemeinschaft Obergrünbach bilden einen Bestandteil dieser Verordnung.

§ 3

Die NÖ Agrarbezirksbehörde

- beruft die erstmalige Vollversammlung der Erhaltungsgemeinschaft Obergrünbach ein:
Ort: Feuerwehrhaus Obergrünbach, 3822 Obergrünbach,
Termin: Mittwoch, **29. Juni 2016, 09:00 Uhr**, Tagesordnung: **Wahl der Organe.**
- weist darauf hin, dass laut § 15 Abs. 3 auch wenn eine satzungsgemäß einberufene Vollversammlung beschlussunfähig ist, eine halbe Stunde nach dem Beginn für alle Punkte der Tagesordnung der ursprünglich angesetzten Vollversammlung die Beschlussfähigkeit eintritt, unabhängig davon, wie viele Stimmen vertreten bzw. wie viele Mitglieder anwesend sind.

Alle Mitglieder der Erhaltungsgemeinschaft werden eingeladen, an dieser Wahl teilzunehmen.

Für den Amtsvorstand

Dr. Graser



ABB-Z-203/0002

Flurbereinigungsverfahren Irnfritz-Ort,

Einstellung des Verfahrens und

Zusammenlegungsverfahren Irnfritz

Einleitung des Verfahrens

I.

Die NÖ Agrarbezirksbehörde hat am 10.5.2016 aufgrund der §§ 5 und 41 des Flurverfassungs-Landesgesetzes 1975 (FLG), LGBl. 6650, verordnet:

Das mit Bescheid vom 18.6.2013, ABB-FB-483/0002 eingeleitete Flurbereinigungsverfahren Irnfritz-Ort wird eingestellt



und die mit Bescheid vom 24.9.2015, ABB-FB-483/0006, begründete Flurbereinigungsgemeinschaft wird aufgelöst.

II.

Die NÖ Agrarbezirksbehörde hat am 10.5.2016 aufgrund der §§ 2, 7, 8 Abs. 5 und 113 Abs. 1 des Flurverfassungs-Landsgesetzes 1975 (FLG), LGBl. 6650, verordnet:

**Einleitungsverordnung
Zusammenlegung Irnfritz
§ 1**

Einleitung des Verfahrens

Das Zusammenlegungsverfahren Irnfritz in der Gemeinde

	Gemeinde	Gerichtsbezirk	Verwaltungsbezirk
Markt-	Irnfritz -	Horn	Horn
gemeinde	Messern		

wird für folgende Grundstücke eingeleitet:

Katastralgemeinde 10026 Haselberg

522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 551

Katastralgemeinde 10028 Irnfritz

61(*), 69, 70, 73, 74, 75, 76, 77/1, 77/2, 77/3, 77/4, 78/1, 78/2, 78/3, 78/4, 79/1, 79/2, 80/1, 80/2, 81/1, 81/2, 82/1, 82/2, 83, 84, 87, 88/1, 89/2, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98/1, 98/2, 98/3, 99/1, 99/2, 99/3, 100/1, 100/2, 100/3, 102/3, 103/1, 103/2, 103/3, 104/1, 104/2, 104/3, 105/1, 106/1, 106/2, 107/1, 107/2, 108/1, 108/2, 109/1, 109/2, 109/3, 110/1, 110/2, 110/3, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117/1, 117/2, 117/3, 118, 119/1, 119/2, 123, 124, 125/1, 130, 131, 132/1, 132/2, 132/3, 132/4, 132/5, 132/6, 132/7, 132/8, 132/9, 132/10, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157/1, 157/2, 158/1, 158/2, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166/1, 166/2, 167, 168, 169, 170, 171/1, 171/2, 172/1, 172/2, 173/1, 173/2, 174, 175/1, 175/2, 176/1, 176/2, 177/2, 178/1, 178/2, 179, 180, 181, 182, 183/2, 184/2, 185/2, 186/1, 186/2, 187, 188, 189/1, 189/2, 190, 191/2, 194, 195/1, 195/2, 196, 197, 198, 203, 204/1, 204/2, 205/1, 205/2, 206, 213/4, 213/5, 213/6, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224/1, 224/2, 225, 226, 227, 228, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267/1, 268/1, 268/2, 268/3, 269, 270/1, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278/1, 278/2, 279/1, 279/2, 280, 281/2, 283, 284, 285/2, 286/1, 286/2, 287/1, 287/2, 293/1, 293/2, 294/1, 294/2, 300, 301/2, 302/2, 303, 307/2, 309, 313/1, 358, 359, 360/1, 360/2, 360/3, 360/4, 360/5, 360/6, 360/7, 360/8, 360/9, 360/10, 360/11, 360/12, 360/13, 360/14, 360/15, 360/16, 360/17, 360/18, 360/20, 360/21, 361, 390/1, 390/2, 390/3, 390/5, 390/6, 390/7, 390/8, 390/9, 390/10, 390/11, 390/12, 390/13, 390/14, 390/15, 390/16, 390/17, 390/19, 390/20, 390/21, 390/22, 390/23, 394, 395/1, 395/2, 397, 398, 400, 401, 402, 403/1, 403/2, 404/1, 404/2, 405, 408, 409/1, 411/2, 412, 413, 414, 415/1, 415/2, 416/1, 416/2, 417/1, 417/2, 420, 423/3, 424/1, 424/2, 425/1, 425/2, 426, 427/2, 429, 430/1, 430/2, 431, 432/1, 432/2, 433, 434, 435, 436, 438, 439/2, 440/2, 441/2, 442/2, 446, 447, 451, 452, 454/2, 455/2, 459, 460/1, 460/5, 461/1, 461/2, 461/3, 461/4, 461/5, 462/1, 462/2, 462/3, 462/4, 462/5, 463/1, 463/2, 463/3, 464/1, 464/2, 465/1, 465/2, 466/1, 466/2, 469/1, 470/1, 470/2, 471/1, 471/2, 472/1, 472/2, 473/1, 473/2, 474/1, 474/2, 475/1, 475/2, 476, 477, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 508, 510, 511, 512, 513, 514, 516, 518, 519, 520, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 531, 532/4, 532/5, 532/7, 535/1, 536/1, 537/1, 538, 539, 564(*), 635/1, 635/2, 635/3, 637, 640, 642, 643/1, 643/3, 643/4, 649, 651/6

Katastralgemeinde 10066 Wappoltenreith

102, 103, 251(*), 299, 302, 304, 305, 307/1, 308/1, 312, 1032, 1033/1, 1033/2

) Gemäß § 2 Abs. 3 Z.3 FLG können Grundstücke auch lediglich zum Zweck der Neuvermessung (um das Zusammenlegungsgebiet zweckmäßig abzurunden oder unvermessene Flächeneinschlüsse zu vermeiden) oder zu Tausch- oder Arrondierungszwecken ohne Vermessung in das Verfahren einbezogen werden. Letzteres ist bei den mit () gekennzeichneten Grundstücken der Fall.

Eine Übersichtskarte, in der das Zusammenlegungsgebiet dargestellt ist, liegt zur Einsichtnahme im Gemeindeamt Irnfritz - Messern auf.

§ 2

Eigentumsbeschränkungen während des Verfahrens

1. Auf den Grundstücken, die in das Verfahren einbezogen sind, dürfen nur mit Bewilligung der Agrarbehörde

- a) die Benützungarten (ohne Einschränkung auf ein bestimmtes Flächenausmaß) geändert,
- b) Baulichkeiten, Feldbrunnen, Gräben und dergleichen neu errichtet, wieder hergestellt, wesentlich verändert, aufgelassen oder entfernt
- c) Ablagerungen und Aufbringungen von Materialien jeglicher Art, ausgenommen Maßnahmen im Zuge der guten landwirtschaftlichen Praxis, wie die Düngung mit Materialien aus der land- und forstwirtschaftlichen Urproduktion (Wirtschaftsdünger, Biogasgülle) oder mit Mineraldünger, sowie Pflanzenschutzmittelgaben, vorgenommen werden.

Das gilt bis zur Rechtskraft des Zusammenlegungsplans.

2. Im Jahr der Anordnung der Übernahme der Grundabfindungen (§§ 22 oder 27 FLG) muss der bisherige Eigentümer die Altgrundstücke bis spätestens zum angeordneten Zeitpunkt der Übernahme in einen Zustand versetzen, der ohne zusätzlichen Aufwand eine ordnungsgemäße Bewirtschaftung gewährleistet.

§ 3

Zusammenlegungsgemeinschaft

Die Zusammenlegungsgemeinschaft Irnfritz wird begründet. Als Mitglieder gehören ihr alle Eigentümer von Grundstücken an, die in die Zusammenlegung einbezogen werden.

§ 4

Zahl der Ausschussmitglieder

Die Zahl der Ausschussmitglieder wird mit 7, die der Ersatzmitglieder mit 2 festgelegt.

§ 5

Wahl der Organe

Die Wahl der Organe der Zusammenlegungsgemeinschaft (Ausschuss, Obmann, Obmannstellvertreter) wird ausgeschrieben:

Zeit: Donnerstag, den **30. Juni 2016, um 9:00 Uhr**, Ort: Feuerwehrhaus Irnfritz, Hauptstraße 19 3754 Irnfritz.

Alle Mitglieder der Zusammenlegungsgemeinschaft werden eingeladen, an dieser Wahl teilzunehmen. Dabei ist es zwar möglich, mit schriftlicher Vollmacht für jemand anderen zu wählen, aber nicht, auch vertretungsweise gewählt zu werden. Die Behörde weist darauf hin, dass anlässlich dieser Wahl die Grundeigentümer informiert werden über

- die Rechtslage,
- die voraussichtliche Dauer und
- die voraussichtlichen Kosten des Verfahrens.

Für den Amtsvorstand

Dr. Graser





Werttarif für Schlachtschweine

LF5-TSG-43/054-2016

Gemäß § 48 Abs. 1 Z. 1 des Gesetzes vom 6. August 1909, RGBl. Nr. 177/1909 in der geltenden Fassung, betreffend die Abwehr und Tilgung von Tierseuchen (Tierseuchengesetz - TSG) ist in bestimmten Fällen bei Viehverlusten betreffend Schweine eine Entschädigung zu leisten.

Gemäß § 52 Abs. 1 lit a) TSG wird der **Werttarif für Schlachtschweine per Kilogramm Lebendgewicht für den Monat Mai 2016** nach Anhörung der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer wie folgt festgesetzt:

Schlachtschweine lebend 1,06/kg
Die Mehrwertsteuer von 13 % ist in diesem Betrag nicht enthalten.

Für den Landeshauptmann

Dr. Roßmanith

Veterinärdirektor



Anbotsausschreibungen

Diverse

Vorinformation

Ausschreibende Stelle: Gemeindeverband für Abfallwirtschaft **im Raum Schwechat**, Industriestraße 5, 2432 Schwadorf; Auftragsbezeichnung: **Abholung, Transport und Ablieferung von Altpapier**; Gegenstand des Auftrags: Abholung, Transport und Ablieferung von Altpapier; CPV-Codes: 90500000; Nähere Auskünfte: Gemeindeverband für Abfallwirtschaft im Raum Schwechat, Industriestraße 5, 2432, Schwadorf, +43 22302418, +43 223024188, j.maschl@avschwechat.at, www.abfallverband.at/schwechat; L-598521-6518;

- 1 Ausschreibende Stelle: KULTUR.REGION.NIEDERÖSTERREICH GmbH, Schlossplatz 1, 3452 Atzenbrugg.
- 2 Vergebende Stelle: KULTUR.REGION.NIEDERÖSTERREICH GmbH, Schlossplatz 1, 3452 Atzenbrugg, Kontaktperson: Mag. (FH) Gerhard Aschauer, Prokurist Musikschulmanagement Niederösterreich GmbH, Projektleitung, T. 02742 9005 16885, E-Mail-Adresse: gerhard.aschauer@musikschulmanagement.at.
- 3 Gewähltes Vergabeverfahren: **Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung im Unterschwellenbereich** gemäß Bundesvergabegesetz 2006.
- 4 Art des Auftrages: **Dienstleistungsauftrag** betreffend die **Erstellung und Implementierung eines neuen, online-basierten Musikschulverwaltungsprogrammes für die Musikschulen Niederösterreich**.
- 5 Ort der Erbringung der Dienstleistung: Niederösterreich, Details gemäß Teilnahmeunterlagen.
- 6 Besondere Bedingungen des Auftrages: Gemäß Teilnahmeunterlagen.
- 7 Anforderung der Unterlagen: bei Ziffer 2. Kontaktperson.
- 8 Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: **15. Juni 2016, 12 Uhr**.
- 9 Anschrift, an die die Teilnahmeanträge zu richten sind: Musikschulmanagement Niederösterreich GmbH, 3100 St. Pölten, Hypogasse 1, z.H. Herrn Mag. (FH) Gerhard Aschauer. Diese sind mit der Bezeichnung „Vergabe Mu-

- sikschulverwaltungsprogramm“ und dem deutlich erkennbaren Vermerk „NICHT ÖFFNEN“ zu versehen.
- 10 Eignungskriterien: gemäß Teilnahmeunterlagen.
 - 11 Anzahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden: 4, Auswahlkriterien gemäß Teilnahmeunterlagen.
 - 12 Zuschlagskriterien: Gemäß Ausschreibungsunterlagen.
 - 13 Zuständige Vergabekontrollbehörde: Landesverwaltungsgericht Niederösterreich, NÖ Schlichtungsstelle.
 - 14 Sonstige Veröffentlichungsmedien: Lieferanzeiger (www.pep-online.at), Online-Bekanntmachungstool Land NÖ.
- Nähere Informationen, insbesondere Teilnahmeunterlagen sowie das Lastenheft sind bei der Kontaktperson (Ziffer 2) erhältlich. Zum Abruf der Teilnahmeunterlagen sowie des Lastenheftes wird dringend angeraten, da allfällige Berichtigungen dieser Informationen sowie Anfrageantwortungen ausschließlich an die Personen erteilt werden, die die Unterlagen abgerufen haben.

NÖ Landeskliniken-Holding, Stattersdorfer Hauptstraße 6/C, 3100 St. Pölten: **Computertomographiesysteme für die Klinikstandorte Horn, Klosterneuburg und Tulln - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Lieferung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: NÖ Landeskliniken-Holding, Stattersdorfer Hauptstraße 6/C, 3100, St. Pölten, Tel: +43 27429009, Fax: +43 27429009-499, Url: www.lknoe.at, E-mail: office@holding.lknoe.at

Beschreibung:

Art des Lieferauftrags

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Computertomographiesysteme für die Klinikstandorte Horn, Klosterneuburg und Tulln

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: LKH-AHÖ-2016-002

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis:

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **29.06.2016, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noegv.at/ausschreibungen> abzurufen.

1. Sektorenauftraggeber: Niederösterreichische Verkehrsorganisationsgesellschaft m.b.H., Riemerplatz 1, 3100 St. Pölten, Homepage: www.noegov.at.
2. Kontaktperson: Dipl.-Ing. Michael Rödlach, E-mail: Michael.Roedlach@noegov.at.
3. Gegenstand: **Vergabe eines mobilen Verkaufssystems: Anschaffung 40 mobiler Verkaufssysteme nach den Kassenrichtlinien 2015.**
4. Verfahren: **Verhandlungsverfahren nach vorangehender Bekanntmachung im Unterschwellenbereich.** Ein Teilnahmeantrag ist bei Kontaktperson **bis spätestens 16.6.2016, 9:00 Uhr (einlangend bei Kontaktperson)** in physischer Form abzugeben (nicht per EMail/Telefax). Zugelassen ist ausschließlich die deutsche Sprache.
5. Vertragslaufzeit + Optionen: Zielschuldverhältnis; Optionen: Erweiterung des mobilen Verkaufssystems für weitere Strecken des Auftraggebers beim Auftragnehmer binnen 3 Jahren ab Übergabe des mobilen Verkaufssystems. Optional kann die Wartung des gelieferten/implementierten mobilen



Verkaufssysteme beim Auftragnehmer gewartet werden.

6. Teilvergaben sind unzulässig.
7. Landesverwaltungsgericht Niederösterreich.
8. Eignung + Auswahl: Ausgewählt werden die 10 geeignetsten Bewerber. Die Auswahl erfolgt anhand der Anzahl der vom Bewerber genannten Referenzen „mobile Verkaufssysteme während der Referenzzeit (1.1.2012 bis Abgabe Teilnahmeantrag).
9. Nähere Informationen, insbesondere Teilnahmeunterlagen sind bei Kontaktperson erhältlich. Hingewiesen wird darauf, dass zwar der Abruf der Teilnahmeunterlagen nicht zwingend ist. Dazu wird jedoch angeraten, weil allfällige Berichtigungen dieser Informationen und Anfragebeantwortungen ausschließlich an die Personen erteilt werden, die die Unterlagen abgeholt haben bzw. entsprechendes Interesse bei Kontaktperson kundgetan haben.

Die **Versicherung für Tagesmütter/-väter und mobile Tagesmütter/-väter, die für die Trägerorganisationen**: NÖ Hilfswerk, NÖ-Volkshilfe, Caritas, Katholischer Familienverband und Mobile Mamis, NÖ Familie, Verein Tagesmütter-Initiative Sonnenkinder, Kids' Care und vergleichbare Organisationen tätig sind, soll neu auf die Beine gestellt werden. Im Namen des Landes Niederösterreich wird somit ein **Produktpaket** ausgeschrieben, **bestehend aus Haftpflicht, Unfallversicherung und BUFT per Beginn 01.01.2017**.

Frist für die Offertlegung ist der **04.07.2016**.

Die Ausschreibungsunterlagen sind jederzeit online unter <http://www.aktuell.co.at/de/downloadcenter/abrufbar>.

Die Offerte richten Sie bitte an folgende Adresse: AKTUELL Raiffeisen Versicherungsmaklerdienst GmbH, EU-Ausschreibung z.Hd. Matthias Altenhof, F.W.-Raiffeisenplatz 1, 1020 Wien. Kontaktdaten für Rückfragen: Mail: Matthias.altenhof@aktuell.co.at, Tel.: +43 50103 3986.

Hochbau

Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschafts GmbH & Co KG unterstützt durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Neubau ORG Guntramsdorf - 490 Bautischler/Innentüren - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Marktgemeinde Guntramsdorf Betriebs- und Liegenschafts GmbH & Co KG unterstützt durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 31124471-3245, Fax: +43 31124471-3009, Url: www.guntramsdorf.at, E-mail: p.dicke@ingob.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Neubau ORG Guntramsdorf - 490 Bautischler/Innentüren

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 000

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **08.06.2016, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Frühere Bekanntmachung desselben Auftrags im ABl: 2015/S238-431491 vom 09.12.2015. Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Straßenbau

Widerruf

Ausschreibende Stelle: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems; .Auftragsbezeichnung: **STBA7, Baulos L-8301 OD Siebenberg, L 8301, km 5,590 bis km 5,962, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**; CPV-Codes: 75000000; Nichtabgeschlossenes Verfahren: Das Vergabeverfahren wurde eingestellt; .L-598794-6520;

Berichtigung

Ausschreibende Stelle: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabt. 3, Johann Galler Straße 14-16, 2120 Wolkersdorf; Auftragsbezeichnung: **STBA3 „B-45 Laa/Thaya Süd UF“**; CPV-Codes: 45200000; Berichtigung: Anstatt: Nachweis von insgesamt mindestens drei Projekten mit einem Auftragswert von jeweils mindestens 3.000.000,00 EUR. muss es heißen: Nachweis von insgesamt mindestens drei Projekten mit einem Auftragswert von jeweils mindestens 1.000.000,00 EUR.; Anstatt: Nachweis über die berufliche Erfahrung des für die Bauabwicklung vorgesehenen Schlüsselpersonals spezifisch für die ausgeschriebene Leistung. Das Schlüsselpersonal wird wie folgt definiert: 100% des Führungspersonal und 50% der Fachkräfte. Es sind Nachweise über Ausbildung und berufliche Erfahrung des Schlüsselpersonals vom Bieter bzw. vom jeweiligen Partner der Bietergemeinschaft vorzulegen. Mindestanforderungen: 5 Jahre Erfahrung als Schlüsselpersonal bei 3 Projekten, die den Mindestanforderungen für Referenzprojekte entsprechen. muss es heißen; Anstatt: Pos. 02 062535A 2.500 m³ Pos. 02 062536C 2.500 m³ Pos. 02 063021A 2.500 m³ Pos. 02 063022A 2.500 m³ muss es heißen: Pos. 02 062535A 4.200 m³ Pos. 02 062536C 4.200 m³ Pos. 02 063021A 4.200 m³ Pos. 02 063022A 4.200 m³; Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 13.05.2016; L-598221-6513;

Berichtigung

Ausschreibende Stelle: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abt. NÖ Straßenbauabt. 5, Linzer Straße 106, PF 10, 3100 St. Pölten; Auftragsbezeichnung: **STBA5, „Lieferung von Auftausatz für die Verwendung auf Landesstraßen B und L im Bereich der NÖ Straßenbauabteilung 5, St. Pölten“**; CPV-Codes: 34927100; Berichtigung: Anstatt: 17.05.2016, 09:00 Uhr muss es heißen: **14.06.2016, 08:00 Uhr**; Anstatt: 17.05.2016, 10:00 Uhr muss es heißen: **14.06.2016, 09:00 Uhr**; Anstatt: muss es heißen: **13.06.2016, 16:00 Uhr**; Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 18.05.2016; L-598491-6518;

Berichtigung

Ausschreibende Stelle: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abt. NÖ Straßenbauabt. 5, Linzer Straße 106, PF 10, 3100 St. Pölten; Auftragsbezeichnung: **STBA5, „Lieferung von Auftausatz für die Verwendung auf Landesstraßen B und L im Bereich der NÖ Straßenbauabteilung 5, St. Pölten“**; CPV-Codes: 34927100; Berichtigung: Anstatt: 17.05.2016, 10:00 Uhr muss es heißen: **14.06.2016, 09:00 Uhr**; Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 13.05.2016; L-598299-6513;



Berichtigung

Ausschreibende Stelle: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems; Auftragsbezeichnung: **STBA7, Lieferung von Auftausalz für die Verwendung auf Landesstraßen B und L im Bereich der NÖ Straßenbauabteilung 7**; CPV-Codes: 34927100; Berichtigung: Anstatt: 17.05.2016, 09:30 Uhr muss es heißen: **14.06.2016, 10:00 Uhr**; Anstatt: 17.05.2016, 09:30 Uhr muss es heißen: **14.06.2016, 10:00 Uhr**, Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 20.05.2016; L-598569-6519;

Berichtigung

Ausschreibende Stelle: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems; Auftragsbezeichnung: **STBA7, Lieferung von Auftausalz für die Verwendung auf Landesstraßen B und L im Bereich der NÖ Straßenbauabteilung 7**; CPV-Codes: 34927100; Berichtigung: Anstatt: 17.05.2016, 09:30 Uhr muss es heißen: **14.06.2016, 10:00 Uhr**; Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 19.05.2016; L-598569-6519;

Berichtigung

Ausschreibende Stelle: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Tulln, Bahnhofstraße 35, 3430 Tulln; Auftragsbezeichnung: **STBA2, Auftausalz BA2 Tulln, Winter 2016/2017 und Sommer 2017**; CPV-Codes: 34927100; Berichtigung: Anstatt: 10.05.2016, 09:00 Uhr muss es heißen: **14.06.2016, 08:00 Uhr**; Anstatt: 10.05.2016, 10:00 Uhr muss es heißen: **14.06.2016, 11:00 Uhr**; Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 17.05.2016; L-598370-6517;

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **L-10 Gaweinstal Grenze GS, Abtrags- und Erdarbeiten, Herstellung zementstabilisierter Tragschichten, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Ing. Karl Lehrbaumer, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742/9005/60472, Fax: +43 2742/9005/60401, E-mail: post.ST4-BN@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: L-10 Gaweinstal Grenze GS, Abtrags- und Erdarbeiten, Herstellung zementstabilisierter Tragschichten, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: L-10 Gaweinstal Grenze GS, Abtrags- und Erdarbeiten, Herstellung zementstabilisierter Tragschichten, Heißmischgutarbeiten

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2191 Gaweinstal, KG Atzelsdorf

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BL- 981-2016

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 26.05.2016.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **02.06.2016, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830 Waidhofen/Thaya: **STBA8, Baulos „L-60 Dietmanns OD - Groß-Siegharts OD“, L 60, km 6,700 - km 7,600, Heißmischgutarbeiten, Gemeinde Dietmanns - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Ing. Neuschwendtner, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830, Waidhofen/Thaya, Tel: +43 284252691-680010, E-mail: post.stba8@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA8, Baulos „L-60 Dietmanns OD - Groß-Siegharts OD“, L 60, km 6,700 - km 7,600, Heißmischgutarbeiten, Gemeinde Dietmanns
Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Dietmanns

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 37/L-60

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **07.06.2016, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos L-7059 Auteich I, L 7059, km 0,600 bis km 1,500, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Herr Reinhard Schindl, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: post.stba7@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Baulos L-7059 Auteich I, L 7059, km 0,600 bis km 1,500, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Lichtenau im Waldviertel

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BA7 Auteich I
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **07.06.2016, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos L-8301 OD Siebenberg, L 8301, km 5,590 bis km 5,962, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung



Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Herr Reinhard Schindl, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: post.stba7@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Baulos L-8301 OD Siebenberg, L 8301, km 5,590 bis km 5,962, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Groß Gerungs

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BA7 OD Siebenberg

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **07.06.2016, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Hollabrunn, Aspersdorferstraße 28, 2020 Hollabrunn: **STBA1, Route Nord - Durchführung von Räum- und/ oder Streuleistungen für den Straßenwinterdienst auf Landesstraßen B und L ab der Winterperiode 2016/17 im Betreuungsbereich der Straßenmeisterei Sierndorf im Bereich der NÖ Straßenbauabteilung 1 - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Dienstleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Hollabrunn, Dipl.-Ing. Werner Pribil, Aspersdorferstraße 28, 2020, Hollabrunn, Tel: +43 29522381-610010, Fax: +43 29522381-610001, E-mail: post.stba1@noel.gv.at

Beschreibung:

Art des Dienstleistungsauftrags

27 - Sonstige Dienstleistungen

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA1, Route Nord - Durchführung von Räum- und/ oder Streuleistungen für den Straßenwinterdienst auf Landesstraßen B und L ab der Winterperiode 2016/17 im Betreuungsbereich der Straßenmeisterei Sierndorf im Bereich der NÖ Straßenbauabteilung 1

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Räum- und/oder Streuleistungen im Betreuungsbereich der Straßenmeisterei Sierndorf

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Betreuungsbereich der Straßenmeisterei Sierndorf

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: STBA1-BE-298/005-2016

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 06.06.2016.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **07.06.2016, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830 Waidhofen/Thaya: **STBA8, Baulos „L-8121 Thaya Haidlberg OD“, L-8121, km 10,150 - km 10,400, HMG, Gemeindegebiet Thaya - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830, Waidhofen/Thaya, Tel: +43 284252691-680010, E-mail: post.stba8@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA8, Baulos „L-8121 Thaya Haidlberg OD“, L-8121, km 10,150 - km 10,400, HMG, Gemeindegebiet Thaya

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Thaya

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 40/L-8121

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **14.06.2016, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830 Waidhofen/Thaya: **STBA8, Baulos „B-36 Großglobnitz OD“, B-36, km 70,3 - km 71,1 und km 71,7 - km 72,1, DDK, Gemeindegebiet Zwettl - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830, Waidhofen/Thaya, Tel: +43 284252691-680010, E-mail: post.stba8@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA8, Baulos „B-36 Großglobnitz OD“, B-36, km 70,3 - km 71,1 und km 71,7 - km 72,1, DDK, Gemeindegebiet Zwettl

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Herstellung einer Dünnschichtdecke

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Zwettl

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 41/B-36

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 14.06.2016.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **14.06.2016, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830 Waidhofen/Thaya: **STBA8, Baulos „B-38 Franzen“, B 38, km 18,6 - km 20,0, DDK, Gemeindegebiet Pölla - Offenes Verfahren**
Art des Auftrags: Bauleistung



Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830, Waidhofen/Thaya, Tel: +43 284252691-680010, E-mail: post.stba8@noel.gv.at
Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA8, Baulos „B-38 Franzen“, B 38, km 18,6 - km 20,0, DDK, Gemeindegebiet Pölla
Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Herstellung einer Dünnschichtdecke
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Pölla
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 42/B-36
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 14.06.2016.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **14.06.2016, 08:00 Uhr**
Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noe.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830 Waidhofen/Thaya: **STBA8, Baulos „STM Horn DDK 2016“, L-8025, L-8042, L-8002, DDK, Gemeindegebiet, St. Bernhard-Frauenhofen, Gars/Kamp, Horn, Rosenberg-Mold - Offenes Verfahren**
Art des Auftrags: Bauleistung
Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830, Waidhofen/Thaya, Tel: +43 284252691-680010, E-mail: post.stba8@noel.gv.at
Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA8, Baulos „STM Horn DDK 2016“, L-8025, L-8042, L-8002, DDK, Gemeindegebiet, St. Bernhard-Frauenhofen, Gars/Kamp, Horn, Rosenberg-Mold
Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Herstellung einer Dünnschichtdecke
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: St. Bernhard-Frauenhofen, Gars/Kamp und weitere
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 43/L-8025
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 14.06.2016.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **14.06.2016, 08:00 Uhr**
Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noe.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Günsersstraße 88, 2700 Wiener Neustadt: **STBA4; Baulosbezeichnung „L-4049, Unterwaltersdorf, OB“, Heißmischgutarbeiten auf der Landesstraße 4049 von Km 0,500 bis Km 3,400; kleinflächige Sanierung ca. 3.200 m² - Offenes Verfahren**
Art des Auftrags: Bauleistung
Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Günsersstraße 88, 2700 Wiener Neustadt, Tel: +43 262222192-640010, E-mail: post.stba4@noel.gv.at

reichischen Landesregierung, Günsersstraße 88, 2700, Wiener Neustadt, Tel: +43 262222192-640010, E-mail: post.stba4@noel.gv.at
Beschreibung: Art des Bauauftrags, Ausführung
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA4; Baulosbezeichnung „L-4049, Unterwaltersdorf, OB“, Heißmischgutarbeiten auf der Landesstraße 4049 von Km 0,500 bis Km 3,400; kleinflächige Sanierung ca. 3.200 m²
Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Sanierung Kleinflächen im Schulterbereich der L4049. Es handelt sich um ca. 50 Schadstellen lt. beiliegendem Aufmaß.
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Ebreichsdorf und Pottendorf
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL-7669-2016
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 13.06.2016.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **14.06.2016, 08:00 Uhr**
Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noe.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Günsersstraße 88, 2700 Wiener Neustadt: **STBA4; Baulosbezeichnung „L-4041 Teesdorf-Neurißhof BTS“, Heißmischgutarbeiten auf der L 4041 von Km 2,500 bis Km 4,100; Fläche ca. 10.000 m² - Offenes Verfahren**
Art des Auftrags: Bauleistung
Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Günsersstraße 88, 2700, Wiener Neustadt, Tel: +43 262222192-640010, E-mail: post.stba4@noel.gv.at
Beschreibung: Art des Bauauftrags, Ausführung
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA4; Baulosbezeichnung „L-4041 Teesdorf-Neurißhof BTS“, Heißmischgutarbeiten auf der L 4041 von Km 2,500 bis Km 4,100; Fläche ca. 10.000 m²
Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Aufbringen einer AC16deck-Schichte in der Stärke von 5 cm.
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Teesdorf und Blumau-Neurißhof
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL-7334-2015
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 13.06.2016.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **14.06.2016, 08:00 Uhr**
Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noe.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Günsersstraße 88, 2700 Wiener Neustadt: **STBA4; Baulosbezeichnung „Ebreichsdorf-Unterwaltersdorf“ Heißmischgutarbeiten auf der L 150 von Km 0,8 bis Km 2,0; Teilbereich 2016 von 1,477 bis Km 1,734; Fläche 2.100 m² - Offenes Verfahren**
Art des Auftrags: Bauleistung
Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Günsersstraße 88, 2700, Wiener Neustadt, Tel: +43 262222192-640010, E-mail: post.stba4@noel.gv.at



Beschreibung: Art des Bauauftrags, Ausführung
 Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA4;
 Baulosbezeichnung „Ebreichsdorf-Unteraltdorf“ Heiß-
 mischgutarbeiten auf der L 150 von Km 0,8 bis Km 2,0; Teilbe-
 reich 2016 von 1,477 bis Km 1,734; Fläche 2.100 m²
 Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Abfräsen der Fahr-
 bahn bis zu einer Stärke von 4 cm. Teilweise Sanierung der
 Tragschichten in einer Stärke von 8 cm. Anschließend aufrin-
 gen einer 4 cm AC11deck-Schichte.
 Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbrin-
 gung: Ebreichsdorf KG Unterwaltersdorf
 Verfahrensart: Offenes Verfahren
 Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST4-BLL-
 4058-2010
 Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhält-
 lich bis: 13.06.2016.
 Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-
 anträge: **14.06.2016, 08:00 Uhr**
 Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekannt-
 machung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzu-
 rufen. □

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Nieder-
 österreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung
 Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830 Waid-
 hofen/Thaya: **STBA8, Baulos „L-8212 Grünbach“, L 8212,**
km 3,400 - km 4,530, Heißmischgutarbeiten, Gemeindege-
biet Waldenstein - Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Bauleistung
 Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
 Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederöster-
 reichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidh-
 ofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830, Waidhofen/Tha-
 ya, Tel: +43 284252691-680010, E-mail: post.stba8@noel.gv.at
 Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung
 Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA8,
 Baulos „L-8212 Grünbach“, L 8212, km 3,400 - km 4,530,
 Heißmischgutarbeiten, Gemeindegebiet Waldenstein
 Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten
 Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbrin-
 gung: Gemeindegebiet Waldenstein
 Verfahrensart: Offenes Verfahren
 Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 39/L-8212
 Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhält-
 lich bis: .
 Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-
 anträge: **14.06.2016, 08:00 Uhr**
 Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekannt-
 machung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzu-
 rufen. □

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Nieder-
 österreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung
 Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830 Waid-
 hofen/Thaya: **STBA8, Baulos „B-119 Großschönau OD“,**
B 119, km 73,525 - km 74,850, Heißmischgutarbeiten, Ge-
meindegebiet Großschönau - Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Bauleistung
 Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
 Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederöster-
 reichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidh-
 ofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830, Waidhofen/Tha-
 ya, Tel: +43 284252691-680010, E-mail: post.stba8@noel.gv.at
 Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA8,
 Baulos „B-119 Großschönau OD“, B 119, km 73,525 - km
 74,850, Heißmischgutarbeiten, Gemeindegebiet Großschönau
 Beschreibung /Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten
 Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbrin-
 gung: Gemeindegebiet Großschönau
 Verfahrensart: Offenes Verfahren
 Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 38/B-119
 Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhält-
 lich bis: .
 Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-
 anträge: **14.06.2016, 08:00 Uhr**
 Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekannt-
 machung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzu-
 rufen. □

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Lan-
 desregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkwelder-
 gasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos L-8301 OD Sieben-**
berg, L 8301, km 5,590 bis km 5,962, Heißmischgutarbeiten
- Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Bauleistung
 Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
 Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesre-
 gierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Herr Reinhard Schindl,
 Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax:
 +43 02732/82125/670001, E-mail: post.stba7@noel.gv.at
 Beschreibung: Art des Bauauftrags, Ausführung
 Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7,
 Baulos L-8301 OD Siebenberg, L 8301, km 5,590 bis km 5,962,
 Heißmischgutarbeiten
 Beschreibung /Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten
 Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbrin-
 gung: Gemeindegebiet Groß Gerungs
 Verfahrensart: Offenes Verfahren
 Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BA7 OD Sie-
 benberg
 Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhält-
 lich bis: .
 Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-
 anträge: **14.06.2016, 08:30 Uhr**
 Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekannt-
 machung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzu-
 rufen. □

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Lan-
 desregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergas-
 se 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos B-124 Grünbach West,**
B 124, km 66,402 bis km 66,932, Heißmischgutarbeiten -
Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Bauleistung
 Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
 Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesre-
 gierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Herr Reinhard Schindl,
 Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax:
 +43 02732/82125/670001, E-mail: post.stba7@noel.gv.at
 Beschreibung: Art des Bauauftrags, Ausführung
 Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7,
 Baulos B-124 Grünbach West, B 124, km 66,402 bis km
 66,932, Heißmischgutarbeiten
 Beschreibung /Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten
 Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbrin-
 gung: Gemeindegebiet Rapottenstein
 Verfahrensart: Offenes Verfahren



Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: B7Grünbach West
Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **14.06.2016, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos B-3 Deckensanierung Metzling, B3, km 166,200 bis km 166,900, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Herr Reinhard Schindl, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: post.stba7@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Baulos B-3 Deckensanierung Metzling, B3, km 166,200 bis km 166,900, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Persenbeug-Gottdorf

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BA7 Deckensanierung Metzling

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **14.06.2016, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Drinkweldergasse 14, 3500 Krems: **STBA7, Baulos B 36 Deckensanierung Yspertal, B 36, km 12,905 bis km 13,630, Heißmischgutarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Krems, Herr Reinhard Schindl, Drinkweldergasse 14, 3500, Krems, Tel: +43 02732/82125, Fax: +43 02732/82125/670001, E-mail: post.stba7@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA7, Baulos B 36 Deckensanierung Yspertal, B 36, km 12,905 bis km 13,630, Heißmischgutarbeiten

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Persenbeug

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BA7 Deckensanierung Yspertal

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **14.06.2016, 08:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Brückenbau

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109 St. Pölten: **Instandsetzung der Brücke über die Krems bei Senftenbergeramt, Objekt 7040.01 der Landesstraße 7040, km 0,019 - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109, St. Pölten, Tel: +43 27429005-60510, E-mail: post.st5@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Instandsetzung der Brücke über die Krems bei Senftenbergeramt, Objekt 7040.01 der Landesstraße 7040, km 0,019

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Instandsetzung der Brücke über die Krems bei Senftenbergeramt, Objekt L7040.01, Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Landesstraße 7040, km 0,019

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST5-BAU-2275/001-2016

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **07.06.2016, 10:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109 St. Pölten: **Generalinstandsetzung der Brücke über die Thaya bei Eibenstein, Objekt L173.02 der Landesstraße 173, km 5,141 - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Brückenbau, Landhausplatz 1, Haus 17, 3109, St. Pölten, Tel: +43 27429005-60510, E-mail: post.st5@noel.gv.at

Beschreibung:

Art des Bauauftrags

Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Generalinstandsetzung der Brücke über die Thaya bei Eibenstein, Objekt L173.02 der Landesstraße 173, km 5,141

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Generalinstandsetzung der Brücke über die Thaya bei Eibenstein, Objekt L173.02
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Landesstraße 173, km 5,141

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: ST5-BAU-818/001-2016

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **07.06.2016, 10:30 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □



Redaktion: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Chefredakteur Mag. Christian Salzmann; Martin Postl (02742 / 9005, Klappe 12173)

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Amt der NÖ Landesregierung. **Druck:** Amt der NÖ Landesregierung, Landesamtsdirektion, Abt. Gebäudeverwaltung - Amtsdruckerei.

Inseratenverwaltung: 02742 / 9005, Klappe 12181.

Erscheint 2 x monatlich (15. und Letzter). **Abonnementpreis:** 13,00 Euro pro Jahr. **Einzelexemplar:** 0,73 Euro.

Bestellungen sind schriftlich oder per Fax (0 27 42 / 9005 - 13 550) an die Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst des Amtes der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zu richten.
www.noel.gv.at/ausschreibungen e-mail: ausschreibungen@noel.gv.at

P.b.b. Zulassungsnummer: 02Z032051M
Amt der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1